



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG



ProMent 2019

Professionalisierungsangebot für Mentorinnen und Mentoren in der Praxisphase

Lernbegleitung im Langzeitpraktikum

Mentor_innen übernehmen eine wichtige Funktion im Professionalisierungsprozess der Studierenden während des Langzeitpraktikums. Für Studierende sind sie die zentrale Person des Praktikums und ermöglichen Einblicke in ihren Unterricht, binden die Studierenden in den Schulalltag ein und unterstützen sie bei den eigenen ersten Erfahrungen beim Unterrichten.

Ein wesentlicher Bestandteil der Zusammenarbeit von Mentor_innen und Studierenden ist die gemeinsame Planung und Reflexion von Unterricht. Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit bietet die Leuphana eine mehrtägige Weiterbildungsveranstaltung für Mentor_innen an. Diese wurde für das Jahr 2019 von einem Team aus Wissenschaftler_innen, Fachseminarleitungen, Studierenden und Lehrkräften weiterentwickelt und richtet sich sowohl an Personen, die bereits als Mentor_in aktiv waren als auch an Lehrkräfte, die erstmalig diese Aufgabe übernehmen. ProMent richtet sich vor allem an Mentor_innen, bietet aber auch Studierenden entsprechende Veranstaltungsformate.

In der Veranstaltung, welche fachdidaktische und allgemeinpädagogische Inhalte vernetzt, arbeiten wir mit Unterrichtsvideos sowie mit speziell für diesen Zweck erstellten Lehrfilmen. Sie haben weiterhin die Möglichkeit, Ihre persönlichen Erfahrungen einzubringen und somit die Lernbegleitung für die Studierenden weiter zu entwickeln.

Die Fortbildungstage für Mentor_innen im Detail

Zusammenarbeit gestalten

Sie können sich über die allgemeinen und fachspezifischen Rahmenbedingungen des Praktikums und die Aufgaben einer Mentorin bzw. eines Mentors informieren und haben die Möglichkeit, Fragen individuell mit den (fachlich) Verantwortlichen vor Ort zu klären.

Unterricht beobachten und reflektieren – fachübergreifende und fachspezifische Perspektiven

Wir beschäftigen uns mit zentralen Dimensionen und Merkmalen guten Unterrichts und entwickeln geeignete Beobachtungskriterien für den Unterricht. Diese werden an videographierten Unterrichtssequenzen erprobt und reflektiert.

Mit Studierenden über Unterricht sprechen

Hier können Sie Merkmale guter Unterrichtsbesprechungen kennenlernen und diese anhand selbst entwickelter Kriterien in konkreten videobasierten Gesprächsbeispielen anwenden und auf die eigene Praxis übertragen.

Studierende adaptiv coachen und beraten

Sie arbeiten gemeinsam mit den Studierenden, die sie täglich in der Schule unterstützen. Im Mittelpunkt steht die Weiterentwicklung ihrer Rollen als Mentor_in und Studierende_r im Kontext von Coaching und Beratung. Sie haben die Möglichkeit, sich eigene Leitlinien für Ihre spezifische Situation zu schaffen.

Die Fortbildungstage im Überblick

21./22.02.19

Unterrichtsbesprechungen im Praktikum vorbereiten

Merkmale guter Gesprächsführung kennen und auf die eigenen Unterrichtsvor- und nachbesprechungen übertragen

geöffnet für:

Studierende

06.02.19

Zusammenarbeit gestalten	Unterricht beobachten und reflektieren
Ziele und Rahmenbedingungen der Praxisphase, Aufgaben und Rolle eines Mentor bzw. einer Mentorin kennen lernen	Merkmale guten Unterrichts kennen und Kriterien für die Unterrichtsbeobachtung und -reflexion entwickeln

empfohlen für:

Neue Mentor_innen	Neue Mentor_innen
-------------------	-------------------

auch geöffnet für:

Erfahrene Mentor_innen	Erfahrene Mentor_innen
------------------------	------------------------

07.03.19

Mit Studierenden über Unterricht sprechen

Merkmale guter Gesprächsführung kennen und auf die eigenen Unterrichtsvor- und nachbesprechungen übertragen

empfohlen für:

Neue Mentor_innen
Erfahrene Mentor_innen

25.03.19

Studierende adaptiv coachen und beraten

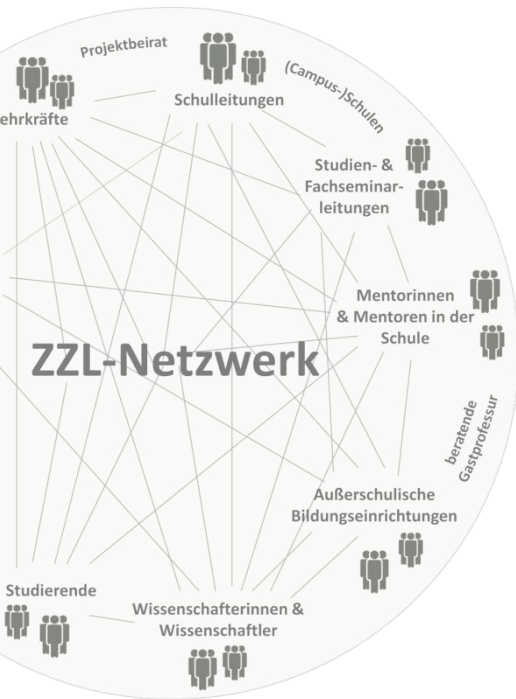
Gemeinsam die eigenen Rollen als Mentor_in und Studierende/r im Kontext von Coaching und Beratung weiter entwickeln

empfohlen für:

Erfahrene Mentor_innen
Studierende

auch geöffnet für:

Neue Mentor_innen



Anmeldung zu den Veranstaltungsformaten

Als Mentor_in wählen Sie Ihre Fortbildungstage aus und melden sich (bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungstag) online unter leuphana.de/zzi-netzwerk bzw. vedab.de entsprechend Ihrer persönlichen Interessen zu den jeweiligen Tagen an. Die Teilnahme ist kostenlos. Im Rahmen des „GHR-300-Erlass“ ist eine Freistellung vom Unterricht für zwei Tage vorgesehen (sofern nicht dienstliche Gründe dagegensprechen). Es ist auch die Teilnahme an einem bzw. drei Tagen möglich. ProMent richtet sich vor allem an Mentor_innen, bietet aber auch Studierenden entsprechende Veranstaltungsformate.

Entwicklung im ZZL-Netzwerk

Die Angebote des ZZL-Netzwerks werden von Entwicklungsteams aus Wissenschaftler_innen, Lehrkräften, Fachseminarleitungen und Studierenden konzipiert, angeboten und weiterentwickelt. Durch die Expertise aus Wissenschaft und Praxis, kombiniert mit Erfahrungen aus vergangenen Veranstaltungen, bietet das ZZL-Netzwerk theoretisch fundierte und praxisrelevante Veranstaltungen an. ProMent wird gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum für Regionale Lehrkräftefortbildung und der Einrichtung für Praxisphasen in der Lehrerbildung angeboten.

Kontakt

Prof. Dr. Timo Ehmke
tehmke@leuphana.de
04131-677-1677

Dr. Jane Brückner
jane.brueckner@leuphana.de
04131-677-1612

Timo Beckmann
timo.beckmann@leuphana.de
04131-677-2084

Das ZZL-Netzwerk an der Leuphana Universität Lüneburg wird seit 2016 im Rahmen der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Homepage:
www.leuphana.de/zzl-netzwerk

